

# Du hast die Wahl!



**Jugend- und Auszubildendenvertretung:  
Jede Stimme zählt – nur gemeinsam sind wir stark...**

- ✗ ... für eine gute Ausbildung!
- ✗ ... für bessere Bezahlung!
- ✗ ... für garantierte Übernahme!
- ✗ ... für Perspektiven!
- ✗ ... für die Zukunft!



Informier Dich  
auf der  
Homepage  
deiner  
Fachgewerkschaft  
und auf  
[www.dbbj.de](http://www.dbbj.de)

### Was?

Die Jugend- und Auszubildendenvertretung, kurz JAV, ist die Vertretung der Jugendlichen unter 18 Jahren und der zur Berufsausbildung Beschäftigten unter 25 Jahren (teilweise bis 27 Jahren) in einem Betrieb oder einer Behörde. Diese Personengruppe ist daher auch wahlberechtigt. Voraussetzung für die Wahl einer Jugend- und Auszubildendenvertretung ist jedoch das Bestehen eines Betriebsrates bzw. Personalrates.

### Warum?

Die JAV setzt sich für die Belange der jungen Beschäftigten ein und ist deren Sprachrohr. Sie ist Informationsempfänger und Mitbestimmer. Die Probleme von Azubis und Anwärtern sind besonders und vielfältig. Egal ob es die Ausbildung, Übernahme oder die Ausgestaltung des Arbeitsplatzes geht, die JAV ist Deine helfende Hand. Da sie selbst aus jungen Beschäftigten und Azubis oder Anwärtern besteht, kann sie Dich gut verstehen und Dich gut vertreten.

### Wen?

Die Kandidatinnen und Kandidaten Deiner Fachgewerkschaft des dbb beamtenbund und tarifunion findest Du auf einer gesonderten Liste.

### Wo?

Wahlen finden im Betrieb oder in der Behörde statt. Es ist auch Briefwahl möglich. Deine Fachgewerkschaft wird Dich rechtzeitig informieren.

### Gewerkschaft?

### Personalrat/JAV ?

### Wie hängt das zusammen?

Jeder junge Beschäftigte bis 18 Jahre und jeder Azubi/Anwärter bis 25 Jahre kann für die JAV kandidieren. Er muss dazu kein Mitglied einer Gewerkschaft sein.

### Stimmt! Aber ...

... um den Aufgaben eines Personalrats gerecht werden zu können, bist Du auf Informationen angewiesen. Der Dienstherr als Gegenüber wird Dir nur die nötigsten Infos zukommen lassen. Um Dir einen Überblick zu verschaffen und den Gesamtzusammenhang zu erkennen, ist das zu wenig. Außerdem benötigst Du Personalratsschulungen. Dafür stehen Dir 5 Tage zur Verfügung. Die Gewerkschaften führen ständig Personalratsschulungen durch, um Dir den nötigen rechtlichen Background zu verschaffen. Es ist daher kein Zufall, dass die weit überwiegende Mehrheit der JAV-Mitglieder und auch des Personalrates in den Ämtern und Betrieben einer Gewerkschaft angehören. Das heißt, dass es ohne funktionierende Gewerkschaften auch keine funktionierenden Personalräte geben kann. Deine Fachgewerkschaft bietet Dir Unterstützung, Schulungen und Infomaterial.